

Autumn Leaves

AABC

Johnny Mercer

6

1.

Am7b5 D7 Gm7

10

2.

D7(b9) Gm7

13 B

Am7b5 D7(b9) Gm7

17

Cm7 F7 Bbmaj7 Bbmaj7

21 C

Am7b5 D7(b9) Gm7

25

Am7b5 D7(b9) Gm7

Es gibt drei Elemente, die dazu beitragen, sowohl die Form, wie auch den melodisch-harmonischen Verlauf nachhaltig zu "inhalieren":

+ Melodie

+ an den Harmonien orientierte horizontale Melodielinie des Themas

+ Quintbassfolge des Harmonieverlaufs

Wenn man sich dann noch praktisch mit den Skalen und Vierklängen befasst, hat man eine ausreichende Grundlage für die Improvisation über dieses Thema.

Die oben genannten Elemente sind nicht auf alle Jazzstandards in der hier gezeigten Form anwendbar.

Die ausführliche Analyse erfolgt im 2. Teil Jazzimprovisation.

Melodische Leittonlinie

Leittonreihen/Guide Tone Lines

Akkordfolgen kann man auch durch eine Folge von logisch angeordneten Melodietönen darstellen. Auch kann man seine Improvisation daran ausrichten. Eine der Möglichkeiten besteht darin, die Leitöne *Terz* und *Septime* fließend miteinander zu verbinden.

29

Cm7 F7 Bbmaj7 Ebmaj7

33

Am7b5 D7 Gm7

37

D7(b9) Gm7

40

Am7b5 D7(b9) Gm7

44

Cm7 F7 Bbmaj7 Ebmaj7

48

Am7b5 D7(b9) Gm7 Ebmaj7

52

Am7b5 D7(b9) Gm7

Quintbasslauf

56 Cm7 F7 Bbmaj7 Ebmaj7

Bb-Dur -----

60 Am7b5 D7 Gm7

g-Moll -----

64 Am7b5 D7(b9) Gm7

g-Moll -----

68 Cm7 F7 Bbmaj7

Bb-Dur -----

72 Am7b5 D7(b9) Gm7

g-Moll -----

76 Am7b5 D7(b9) Gm7

g-Moll -----